

Geheimsitzung des Westens zu Kongo

Kinshasa. In zwei streng vertraulichen Geheimsitzungen legten Vertreter der Westens »Grundzüge eines Regierungsprogramms« für die Demokratische Republik Kongo fest. Nach einem Bericht des Nachrichtenmagazins Der Spiegel vom Sonntag waren Kongolesen nicht geladen, als sich die Abgesandten von Weltbank, Internationalem Währungsfonds, der USA und der EU in Kinshasa trafen. Noch bevor die Stimmen der Wahlen vom 30. Juli ausgezählt sind, sollen die zukünftig Regierenden vor eine »klare Alternative gestellt« werden, so das Magazin: »Akzeptieren sie die westlichen Vorgaben nicht, wird ihnen der Geldhahn zgedreht.«

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/71947.geheimsitzung-des-westens-zu-kongo.html>